

Karl-Fritz Daiber
Konfuzianische Transformationen
Eine religiöse Tradition in der Moderne
Indonesiens, der Philippinen, Vietnams und Südkoreas
LIT Verlag
Berlin 2010

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

I. Gegenstand der Untersuchung und theoretische Fassung der Fragestellungen

1. Beobachtungen und Entdeckungen

2. Konfuzianismus in religionswissenschaftlicher Perspektive

3. Religionssoziologischer Zugang

3.1 Systemdifferenzierung von Religion

3.2 Organisationen als Sozialform von Religion

3.3 Religion als Institution

3.4 Ausbildung religiöser Mitgliederorganisationen – historische Perspektiven

3.5 Die Weltreligionen in modernen Gesellschaften: von
Herrschaftsinstitutionen zu Serviceorganisationen
und zu Mitgliedergemeinden

3.6 Religion in unterschiedlichen gesellschaftlichen Teilsystemen

3.7 Konfuzianismus als organisierte Religion vor dem Hintergrund des
Luhmannschen Mehrebenenschemas

Literatur

II. Organisierter religiöser Konfuzianismus in Indonesien

1. Erstinformationen

2. Chinesische Minderheit in Indonesien und Festlandchina: Die Anfänge eines
religiösen Konfuzianismus in Indonesien

3. Chinesen als Minderheit in Indonesien
4. Religionspolitik und religiöser Konfuzianismus im postkolonialen Indonesien
5. Der organisierte religiöse Konfuzianismus im heutigen Indonesien: Majelis Tinggi Agama Khonghucu Indonesia (MATAKIN)
 - 5.1 Reisetagebuch 2006
 - 5.2 MATAKIN in der englischsprachigen Selbstdarstellung, ergänzt durch Beobachtungen und Aussagen aus den Interviews
 - 5.2.1 Konzeptionelle und organisatorische Grundlagen
 - 5.2.2 Konfuzianismus als Religion – das Selbstverständnis
 - 5.2.3 Kultrituale der MATAKIN-Gemeinden
 - 5.2.4 Bildung und Philanthropie
6. Bilanz
 - 6.1 Religiöser Konfuzianismus in Indonesien als Organisation
 - 6.2 Indonesischer Konfuzianismus als Religion

Literatur

Exkurs: Konfuzianismus und chinesische Minderheit auf den Philippinen

1. Aus dem Reisetagebuch 2009
2. Chinesen als Minderheit auf den Philippinen – geschichtlicher Überblick
3. Religiöse Traditionen und konfuzianisches Erbe

Literatur

III. Religiöser Konfuzianismus in Vietnam

1. Religionen in Vietnam
2. Der vietnamesische Konfuzianismus in historischer Perspektive
3. Spuren des religiösen Konfuzianismus in der Gegenwart
 - 3.1 Aus dem Reisetagebuch 2009
 - 3.2 Politische Rahmenbedingungen
 - 3.3 Konfuzianisch geprägter Alltag

3.4 Ho-Chi-Minh-Kult im Kontext der vietnamesischen Ahnenverehrung

3.5 Konfuzius-Kult

3.6 Die Religionen Vietnams im Rahmen der staatlichen Ordnungen

3.6.1 Vietnamesischer Sozialismus und Religion

3.6.2 Die Neuordnung des Verhältnisses von Politik und Religion seit den 1990er Jahren

3.6.3 Organisationen der anerkannten Religionen

Buddhismus

Römisch-katholische Kirche

Organisierter Protestantismus

Organisierter Islam

Organisationen der vietnamesischen Neureligionen Hoa Hao und Caodaismus

3.7 Religiöser Konfuzianismus – Resümee

Literatur

Exkurs: Der Caodaismus und seine Konfuzianismus-Rezeption

1. Aus dem Reisetagebuch 2009: Erste Eindrücke

2. Entstehung, Geschichte und Gegenwart des Caodaismus in Vietnam

3. Caodaismus als Neureligion

3.1 Gott Cao Dai

3.2 Der eine Gott und die Hierarchie der Geister

3.3 Der eine Gott in der Menschheits- und Religionsgeschichte

3.4 Der redende Gott und die Überprüfbarkeit der Präsenz der Geister in der spiritistischen Séance

3.5 Der eine Gott in der Einheit der Religionen – Caodaistischer Synkretismus

3.6 Verschärfung der Ethik durch den Glauben an die Reinkarnation

3.7 Ahnenkult

3.8 Philanthropie als gelebte Verantwortung in der Gemeinschaft und für die Mitwelt

3.9 Männer und Frauen – Gleichrang und sozialer Unterschied

3.10 Rationalität der Symbole: Architektur, Rituale, religiöse Bildsprache

3.11 Rationalität der sakralisierten Sozialverfassung

4. Konfuzianismus im Caodaismus

Lehre

Ritualisierung und Kult

Ahnenkult vor dem Hintergrund des Konfuzianismus

Sitten im Alltag

Ethischer Konfuzianismus versus religiöser Konfuzianismus

Literatur

IV. Religiöser Konfuzianismus in Südkorea

1. Die gegenwärtige religiöse Landschaft in Korea

2. Der Konfuzianismus in geschichtlicher Perspektive

2.1 Anfänge des Konfuzianismus in Korea

2.2 Der Konfuzianismus als Staatsreligion

in der Zeit der Choseon- Dynastie bis 1894

2.3 Die Endphase der Choseon-Zeit (1894 – 1910)

2.4 Versuche der Ausbildung des Konfuzianismus zu einer Weltreligion

2.5 Japanische Zeit

3. Gegenwärtiger religiöser Konfuzianismus

3.1 Hinweise zur Feldforschung

3.2 Reisetagebuch von 2004

3.3 Die staatlichen Rahmenbedingungen für die Entfaltung eines religiösen Konfuzianismus in Südkorea seit 1945

3.4 Sozialformen des religiösen Konfuzianismus – Einzelanalysen

- 3.4.1 Lokale Ebene: die Ebene der Hyangyo und Seowon
 - Hyangyo als Bauwerke
 - Kulträume und Kultbilder, Kult
 - Lebenszyklische Rituale
 - Bildungsprogramme
 - Finanzen
 - Ritualexperten statt Priester
 - Hyangyo als Zentren der Gemeindeorganisation
- 3.4.2 Religiöser Konfuzianismus auf der nationalen Ebene: Konfuzianische Kirche Sungkyunkwan
- 3.4.3 Sungkyunkwan-Universität
- 3.5 Konfuzianisches Umfeld: Organisierter Konfuzianismus außerhalb der Sungkyunkwan Confucian Church
- 3.6 Der Einfluss des Konfuzianismus in Politik und Öffentlichkeit
 - 3.6.1 Rechtssetzung: Zivil- und Strafrecht
 - 3.6.2 Festkalender
 - 3.6.3 Kulturpolitik, einschließlich Tourismuspolitik
- 3.7 Konfuzianismus in der Lebenswelt
- 3.8 Religiöser Konfuzianismus im religiösen Umfeld Koreas
- 4. Transformationen des religiösen Konfuzianismus: Von der Staatsreligion zur Minderheitsreligion - Resümee

Literatur

V. Vergleiche und theoretische Einordnung

1. Indonesien, Philippinen, Vietnam und Südkorea
2. Der Konfuzianismus auf den Ebenen von Lebenswelt, Organisationen und Gesamtgesellschaft
3. Grenzen der Organisierbarkeit von Religion
4. Das Problem der Religionsdefinitionen und der Konfuzianismus
5. Über die Zukunft des Konfuzianismus

